



| | | |
|------------------------------|----------------------|---------------------------------------|
| DPA | > | Suchbegriff: Utah i.Zshg.m. Tourismus |
| 21.05.2009 | Verbreitete Auflage: | Anzeigenäquivalenz: |
| Nachrichtenagentur / täglich | Reichweite: | |

36684 - 46 - KS - NA - 14178293 - SV Mi -

DPA tmn Donnerstag, 21. Mai 2009 09:37:00

Tourismus\USA\Messen

(Feiertagswiederholung) Messe-Splitter/RUBRIK Abseits der beiden Küsten: Reise-Tipps für USA-Urlauber

Obama-Touren in Chicago rechtzeitig reservieren

Miami (dpa/tmn) - Zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit dem Bus werden in Chicago inzwischen "Obama-Touren" angeboten. Mehrere Veranstalter zeigen ihren Gästen dabei Orte, die im Leben von US-Präsident Barack Obama eine Rolle gespielt haben oder weiterhin spielen. Vor allem bei Gästen aus dem Ausland gebe es ein großes Interesse an den Touren, sagte Jan Kostner, Vizedirektorin des Tourismusamtes des Staates Illinois, auf der US-Reisemesse Pow Wow in Miami. Vor allem für die Sommermonate sei eine rechtzeitige Reservierung deshalb ratsam. Zu sehen bekommen Touristen unter anderem Obamas Haus, seinen Friseur und Restaurants, die er gerne besucht (www.enjoyillinois.com).

Neuer "Krieger-Pfad" in Montana und South Dakota

Miami (dpa/tmn) - Eine 340 Kilometer lange neue Themenroute soll Besucher der US-Bundesstaaten Montana und South Dakota in die Zeit der Indianerkriege zurückversetzen. Der "Warrier Trail" verbindet das "Little Bighorn Battlefield" mit dem Mount-Rushmore-Nationaldenkmal. Unterwegs sind Stopps an fünf verschiedenen Orten möglich, an denen es von 1865 bis 1876 zu schweren Kämpfen zwischen den Ureinwohnern und der US-Armee gekommen ist. Darauf hat Montanas Tourismusamt bei der Reisemesse Pow Wow in Miami hingewiesen. Der "Krieger-Pfad" soll noch im Laufe des Frühlings fertig werden (www.custercountry.com).

Mehr Hotels nahe der Utah-Nationalparks

Miami (dpa/tmn) - Im US-Bundesstaat Utah stehen Urlaubern künftig mehr Hotels nahe der Nationalparks Bryce Canyon und Zion zur Verfügung. In der Zion-Region seien zwei neue Unterkünfte im Bau, in Bryce kommt ein "Best Western"-Hotel mit 164 Zimmern hinzu, sagte Tracie Cayford von der Staatsregierung auf der US-Reisemesse Pow Wow in Miami. Am Bryce Canyon reichten die bestehenden 2100 Hotelzimmer im Sommer oft nicht aus, so dass Touristen zum Übernachten in bis zu 90 Minuten entfernte Orte ausweichen müssen. Im Gegensatz zu anderen Regionen in den USA habe sich die Zahl der Nationalpark-Besucher in Utah 2008 mit einem Plus von sechs Prozent positiv entwickelt.

dpa/tmn cr ah
 210937 Mai 09